

GEMEINSAM. Für eine starke Gemeinschaft.

SPD
WALDECK-FRANKENBERG

Politische Werbung - Auftraggeber: SPD WA-FKB - die Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 15.03.2026 - weitere Infos: <https://tinyurl.com/dataspdwafb>

**HEIMAT
NACHRICHTEN**
FRANKENBERG

» Ruft Fili und Ihr friert nie! «
FRANK BEULEN

Gundringhausen 19
59969 Hallenberg
Tel. 02984 610
frankbeulen@gmx.de




Heizöl • Diesel • Pellets

Seit 2021 • Nr. 5

31. Januar 2026

Schnellbucher bis zum 13.03.2026 ab 1498,00,- €

7-Tage Skandinavische Vielfalt – Bornholms Charme
6 Ü/HP in Hotels der guten Mittelklasse, Fährfahrten mit Scandlines und Bornholmslinien, Besichtigungen Kopenhagen, Malmö, Ystad mit Führungen, Inselrundfahrt Bornholm, Heringsrancherei mit Verkostung, Stralsund u. v. m.

Schnellbucher bis zum 14.02.2026 ab 699,00,- €

4 TAGE Bregenzer Festspiele 2026 mit „La Traviata“
3 Ü/HP im Hotel Firmament****, Eintritt „La Traviata“ PK 6, Bregenz, Blick h. d. Kulissen der Seebühne, Ausflug Großes Walsertal mit RL u. v. m. *PK 3 und 4 gegen Aufpreis mögl. *Schnellbucherpreis p. P. im DZ

SÄLZER REISEN

Busreisen mit VerwöhnService!
BusReiseWelt SÄLZER, Hengsbecke 28, 59964 Medebach, Tel.: 0298241008
www.busreisewelt.eu

Abschalten von der Weltlage

Wildunger Klavierfestival mit vier abwechslungsreichen Konzerten

Bad Wildungen – Das Wildunger Klavierfestival vom 20. bis 22. Februar ist als Lichtblick in trüber Zeit gedacht: Hinsichtlich der saisonalen Stimmungslage, da der Mensch des Winters allmählich überdrüssig wird, und hinsichtlich der politischen Weltlage, die kaum Anlass zur Freude bietet. So bewirbt Gereon Schoplick, Veranstaltungsleiter des Stadtmarketings, das eingeführte Kulturereignis der Badestadt: „In der gästeärmeren Zeit unterstützt es unsere Hotels und die Gastronomie. Viele Stammgäste reisen mittlerweile für das gesamte Wochenende an“, berichtet er und lädt dazu ein, „von den schrecklichen Dingen, die aufs Gemüt schlagen,



Klaviermusik des Genesis-Mitbegründers Anthony Phillips interpretiert Vera Osina. FOTO: NH



Die Ballettmusiken „Estancia“ sind von Clara und Marie Becker zu hören. FOTO: JONAS BECKER/NH

einmal abzuschalten.“

Sehr abwechslungsreich komme das Festival 2026 daher: Klavier und Singstimme, Klavier und Sprache, Klavier solo als Matinee und Klavier zu zweit finde sich in den vier Hauptkonzerten vom Freitag bis zum Sonntag. Vier Mal gewählten Frauen hier ihren Zuhörerinnen und Zuhörern besonderen Kunstgenuss, unterstreicht Schoplick. Ein Mann vervollständigt, in einer begleitenden Rolle am Sonntag, das Repertoire des Hauptprogramms.

In bewährter Weise eröffnet das Festival außerdem der Musikschule am Samstag, 14 bis 15 Uhr, die Gelegenheit, Nachwuchstalente zu präsentieren, und Mitglieder des Kurorchesters unterhalten ihr Publikum von 15 bis 16.30 Uhr mit Salon- und Caféhausmusik. Diese beiden Programmpunkte kosten keinen Eintritt. Anders, als in den ausliegenden Programmflyern angekündigt, sind beide Ereignisse im Quellencafé zu genießen und nicht im Foyer vor der Wasserwand. „Das Foyer brauchen unsere Künstlerinnen in der Zeit zum Einspie-

len“, begründet Schoplick die kleine Änderung.

Zum Auftakt lädt Yumi Ito ihr Publikum für Freitag, 19.30 bis 21.30 Uhr, zu einer zeitlosen Klangreise mit Stimme und Piano ein. „Mal singt sie mit Text, mal setzt sie ihre Stimme wie ein Instrument ein, in so genannten Vokalisen“, erläutert Schoplick. Die Schweizerin, deren Eltern aus Japan und Polen stammen, sei eine echte Weltbürgerin, auch in ihrer Musik. Sie verschmelze Art Pop, Jazz und Impressionismus zu einem eigenen, unverwechselbaren Stil, „manchmal mit einer melancholisch-nordischen Note“, sagt Schoplick.

Am Samstag, 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr, unterhält die Klavierkabarettistin Anne Folger ihr

Publikum mit Geschichten und Musik. Tiefgründigen, wortgewandten Humor verbindet die Pianistin, die ihr Klavierstudium mit Auszeichnung abschloss, mit großer, tiefer Musik – um diese dennoch nicht bierernst darzubieten, „wenn zum Beispiel plötzlich ein Handyklingelton mittendrin von den Tasten rutscht“, erzählt Schoplick. Songs, Stand-up und „grandiose Eigenkompositionen“ zeichneten ihr Programm aus. Ein einzigartiges Erlebnis warte am Sonntag, 11.30 bis 12.40 Uhr auf das Festivalpublikum, kündigt Schoplick an. Er habe die Pianistin Vera Osina gebeten, in einer eigenen Interpretation die romantische Klaviermusik des Genesis-Mitbegründers und Gitarristen An-

thony Phillips auf die Bühne zu bringen. Das Festival 2026 schließt programmatisch so an das Vorjahr an, als „The Lamb Lies Down On Piano & Paper“ in der Wandelhalle zu erleben war. Phillips' lyrische Kompositionen fürs Klavier seien von Romantik und Impressionismus beeinflusst und ließen innere Bilder entstehen, erläutert Schoplick. Sprecher Sören Gehrke rezitiert begleitend zur Musik seiner Lebensgefährtin Lyrik und Prosatexte. Die Zwillinge Clara und Marie Becker geben von 15.30 bis 17 Uhr am Sonntag das Abschlusskonzert, vierhändig und für zwei Klaviere: Sie interpretieren Musik von Mendelssohn, Schubert, Ravel und Ginastera. Schoplick verspricht „ein rauschendes Musikfest. Seit früher Kindheit musizieren die beiden zusammen und feiern inzwischen als Klavierduo international Erfolge.“ Der erste Teil des Konzerts bleibt Klassik und Romantik vorbehalten. Im zweiten Teil stehen bearbeitete Ballettmusiken „Estancia“ des Argentiniers Alberto Ginastera und Ravels „Daphnis et Cloé“ auf dem Programm. **MATTHIAS SCHULDT**

Tickets und Preise

Das Matinee-Konzert am Sonntag kostet 17 Euro pro Person, der Eintritt zu den übrigen drei Konzerten 20 Euro. Für das Abschlusskonzert gibt es ein Familienticket, auf das Bis-18-Jährige 5 Euro zahlen. Das Wochenend-Ticket für alle vier Konzerte kostet 48 Euro. Tickets: Tourist-Info Bad Wildungen oder www.bad-wildungen.de/tickets.

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Wir übernehmen alles:

- ✓ Perfekte Aufbereitung
- ✓ digitale Reichweite
- ✓ starke Verhandlungen

... damit Ihr Verkauf ein Erfolg wird.

Jetzt kostenlosen Beratungstermin sichern!

06451 7462955

4Raum
IMMOBILIENSERVICE

Hochzeitsmode für Männer

natürlich bei **EUNOVA**

Südwall 1a • Medebach
☎ 0 29 82 / 736

www.eunova-medebach.de

AD
ACHIM DODENHÖFT

ENERGIE-EFFIZIENZBERATER
BERATUNG & SERVICE FÜR WOHNGEBÄUDE

Nachhaltig geplant, gefördert & gespart

ad-energieexperte@outlook.de | 0175 3250040
Hauptstraße 37a | 35066 Frankenberg
www.ad-energie-experte.de

Arolser Liftsysteme
Stufenlos aufwärts

Senkrecht- und Treppenlifte
Hebebühnen und Rampen

Ihr regionaler Treppenliftprofi

Bis zu 4.180 € Zuschuss p. P. bei Pflegebedürftigkeit möglich.

Am Mühlenberg 5
34454 Bad Arolsen-Wetterburg
Telefon: (0 56 91) 78 01
www.arolser-liftsysteme.de

Neue Wege öffnen neue **TÜREN**



localjob.de
Deine Karriere. Deine Zukunft.

Bibelwoche: Vom Feiern und Fürchten

Bottendorf/Willersdorf – Die Bibelwoche der Kirchengemeinde Bottendorf-Willersdorf findet vom 1. bis 8. Februar statt und steht unter dem Thema: „Vom Feiern und Fürchten! Zugänge zum Buch Ester.“ Referentinnen und Referenten sowie Musikgruppen aus der näheren oder weiteren Umgebung wirken wieder mit.

„Anhand ausgewählter Texte geht es darum, die biblische Botschaft mit dem eigenen Leben und Gottvertrauen in Beziehung zu setzen. So eröffnen sich neue Perspektiven“, heißt es in der Ankündigung.

Das Buch Ester berichtet von der Befreiung des Volkes durch das tatkräftige Handeln einer Frau. Die Erzählung spielt in Susa, der Hauptstadt Persiens. König Ahasveros (Xerxes) hat seine Frau Wasti verstoßen und die Jüdin Ester zu seiner Hauptfrau gemacht.

Der königliche Minister Haman will aus Rache alle Juden vernichten lassen. Daraufhin wird täglich das Los geworfen, um zu ermitteln, welches der beste Tag dafür wäre. Doch diesen schrecklichen Plan kann Ester gemeinsam mit ihrem Verwandten Mordechai vereiteln...

Wie kann das, was Königin Ester in der Diaspora erlebt, für uns heute von Bedeutung sein? Das wird ein Thema in der Bibelwoche sein.

In diesem Jahr gibt auch ein Angebot für Kinder, das am Donnerstagnachmittag Jugendentonik Katja Bank gestalten wird.

Die Termine:

Sonntag, 1. Februar: Kirche Willersdorf um 10 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung. Thema: Frauen im Alten Testament. Predigt: Pfarrerin Dr. Gudrun Neebe. Liturgie: Pfarrerin Birgit Nocht

Montag, 2. Februar: Kirche Willersdorf um 19 Uhr. Thema: Eine Frage der Haltung, Ester 3. Referentin: Pfarrerin i.R. Elisabeth Balzer, Frankenberg. Die musikalische Gestaltung übernimmt der Posaunenchor Bottendorf.

Dienstag, 3. Februar: Kirche Willersdorf um 19 Uhr. Thema: Eine Frage des Mutes, Ester 4-5. Referentin: Pfarrerin Johanna Rau, Bad Wildungen. Musikalische Gestaltung: Rosevalley Singers.

Mittwoch, 4. Februar: Martinskirche Bottendorf um 19 Uhr. Thema: Eine Frage der Strategie, Ester 6-8. Referentin: Pfarrerin Sarah Bornscheuer, Frankenberg. Musikalische Gestaltung: Pro Musica.

Angebot für Kinder: Donnerstag, 5. Februar: Martinskirche Bottendorf und August-Winnig-Heim ab 16 Uhr. Thema: Ester wird Königin. Jugendentonik Katja Bank, Bottendorf.

Donnerstag, 5. Februar: Martinskirche Bottendorf um 19 Uhr. Thema: Eine Frage von Opfern und Tätern, Ester 8-9. Referentin: Prädikantin Konstanze Schmidt, Niedernhausen. Musikalische Gestaltung: MGV Bottendorf.

Sonntag, 8. Februar: Martinskirche Bottendorf um 11 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche. Thema: Von Ester zum Lobgesang der Maria. Predigt: Pfarrerin i.R. Andrea Wöllenstein, Marburg. Liturgie: Pfarrerin Birgit Nocht. Musikalische Gestaltung: Jugendposaunenchor Bottendorf.

nh/mab

Rast machen und den Ausblick genießen

Maislabyrinth spendet Sitzgruppe



Vor der Sitzbankgruppe: (von links) Dirk Henkler (Ortsbeirat), Holger Henkler (Ortsbeirat, Förderverein), Heike Schäfer (Miteigentümerin Maislabyrinth), Fritz Schäfer, Katrin Walmanns (beide Maislabyrinth-Team), Frank Frede (Ortsvorsteher), Anika Michel (Vorsitzende Förderverein), Vanessa Höhle (Maislabyrinth-Team) sowie einige Kinder. FOTO: NH

Basdorf – Anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Maislabyrinths bei Basdorf hat das Maislabyrinth-Team dem Ort eine überdachte Sitzgruppe gespendet, die nun am Ortsrand von Basdorf steht und eine einladende Rastmöglichkeit bietet – mit herrlichem Blick über das Dorf. Das teilte der Förderverein Basdorf mit.

Ortsbeirat sowie Förderverein Basdorf bedankten sich

beim Team, repräsentiert durch Heike und Fritz Schäfer, Katrin Walmanns und Vanessa Höhle. Die Sitzgruppe wurde nach der Aufstellung am Lauerbacher Weg bereits von zahlreichen Ausflüglern zur Rast genutzt. „Mit der neuen Sitzbankgruppe ist ein Ort entstanden, der zum Verweilen einlädt und den Blick auf Basdorf auf besondere Weise öffnet“, erklärten Vertreter des Ortsbeirats. „Die

Spende des Maislabyrinths zeigt einmal mehr gelebtes Engagement und die enge Verbundenheit mit unserem Dorf.“

Anika Michel, Vorsitzende des Fördervereins Basdorf, sagte: „Solche Initiativen tragen dazu bei, den ländlichen Raum aufzuwerten und Begegnungsorte für Einheimische wie Gäste zu schaffen. Dafür gilt dem Maislabyrinth unser herzlicher Dank.“

red/mab

Schuhe für lose Einlagen, Überweiten, Übergrößen und Untergrößen
Schuhhaus Vach
Lichtenfels-Goddelsheim • Tel. 05636/273

Matthias Fichtner Orthopädienschuhtechnik
Hof Lauterbach 8 • Vöhl
Termine nach Vereinbarung
☎ 0 56 35 - 99 10 38

die-Zusteller

Auf meiner Route bin ich CHEF

Samstags noch nichts vor? Jetzt als **Zusteller (m/w/d)** deiner Wochenzeitung vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- **Frankenberg** Stadt Viermünden

Heimat Nachrichten-Vertrieb:
☎ 0561 203-1175 ☎ WhatsApp 0151 61666277

Kreiskrankenhaus SPD

Frankenberg – Die SPD-Landtagsabgeordnete Dr. Daniela Sommer hat mit Iris Ruhwedel, stellvertretende Kreistagsvorsitzende und Aufsichtsratsmitglied des Krankenhauses, sowie dem SPD-Ortsvereinsvorsitzenden Hendrik Klinge die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe im Kreiskrankenhaus in Frankenberg besucht. Ziel war es, sich ein Bild von der Arbeit und den aktuellen Entwicklungen zu machen, teilte Sommer mit.

Zu Beginn fand ein Gespräch mit Klinik-Geschäftsführerin Anne Bülling statt. Themen waren die strategische Ausrichtung im Fusionsprozess, die Weiterentwicklung der medizinischen Angebote sowie die Bedeutung von ausreichendem Personal. Anschließend besuchte die Delegation verschiedene Stationen, die onkologische Ambulanz sowie den Kreißaal. Empfangen wurden die Gäste von Gabriele Schalk, leitende Oberärztin und kommissarische Leitung der Klinik.

Die Klinik lege besonderen Wert auf individuelle Betreuung der Patientinnen. Das Leistungsspektrum reicht von gynäkologischer Medizin über Onkologie bis zur Geburtshilfe. In den Kreißälen werden jährlich bis zu 600 Geburten betreut. Gemeinsam mit dem Standort Korbach erhalten Familien eine optimale Betreuung, heißt es von der SPD. Die gynäkologische Onkologie umfasst operative Eingriffe und Chemotherapien. Das Krankenhaus kooperiert eng mit dem Universitätsklinikum Marburg. Am Standort ist zudem die Schutzambulanz mit Soforthilfe nach Vergewaltigung angesiedelt – die erste Einrichtung dieser Art in Hessen. Der Kreißaal ist hebammengeführt, die interdisziplinäre Zusammenarbeit funktioniert auf hohem Niveau.

Gabriele Schalk betonte: „Unser Anspruch ist es, Frauen in allen Lebensphasen medizinisch kompetent und individuell zu begleiten. Das gelingt nur im Team.“ Geschäftsführerin Bülling hob die Bedeutung der Mitarbeitenden hervor: „Entscheidend sind die Menschen, die hier arbeiten. Wir investieren bewusst in die Weiterentwicklung des Standortes.“ Dr. Sommer zeigte sich beeindruckt: „Hier wird deutlich, wie wichtig wohnortnahe, qualitativ hochwertige Versorgung ist. Die Klinik leistet hervorragende Arbeit.“ Iris Ruhwedel unterstrich: „Das Wohl der Menschen steht an erster Stelle. Die enge Verzahnung von Medizin, Pflege und Hebammenarbeit zeigt, dass der Weg richtig ist.“

nh



SPD-Besuch in der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe: (von links) Abgeordnete Dr. Daniela Sommer, stellvertretende Kreistagsvorsitzende Iris Ruhwedel, Geschäftsführerin Anne Bülling, SPD-Vorsitzender Hendrik Klinge, Dr. Susanne Kann, Carolin Gättinger, Ruth Piro Klein und die leitende Oberärztin Gabriele Schalk. FOTO: SPD

mach Reibach

Jetzt geht's los!

WSV 80% 50% 60%

Alles muss raus!

Von Samstag, den 17.01.2026 bis 14.02.2026

Nur solange der Vorrat reicht

<p>PALETTENWEISE DESIGN-BODEN ANDIAMO KLIKK</p> <p>5 mm stark inklusive Trittschall</p> <p>statt qm 24⁹⁹</p> <p>16⁹⁹ qm</p>	<p>PALETTENWEISE WANDFARBE „PROFIWEISS“</p> <p>10 Liter Gebinde</p> <p>statt 39⁹⁹</p> <p>29⁹⁹</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Brunnenstr. 7, 35088 Battenberg-Laisa
06452 / 3023
info@machreibach.de

HEIMAT NACHRICHTEN FRANKENBERG

nh-wochenzeitungen.de

IMPRESSUM

Herausgeber: NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV: Frank Schmid

Leitung Geschäftskunden: Miriam Donnert (V.i.S.d.P.)

Anzeigenverkauf: Tel.: 0 64 51 / 72 33 13 E-Mail: anzeigen@nh-wochenzeitungen.de

Layout und Gestaltung: DIGITALE KREATIV AGENTUR Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

Zustellung: VTS Süd GmbH Geschäftsadresse: Brückenstraße 6, 34212 Melsungen Postanschrift: Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel, Tel.: 05 61 / 203 - 23 23 E-Mail: vertriebsleitung@hna.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 5 vom 01.01.2026

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an vertriebsleitung@hna.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Programm des Landkreises für Frauen

PROGRAMM DES LANDKREISES UMFASST 2026 ZAHLREICHE VERANSTALTUNGEN FÜR FRAUEN

Waldeck-Frankenberg – Das neue Fortbildungs- und Veranstaltungsprogramm des Landkreises für Frauen umfasst Aktionstage, Informationsveranstaltungen, Online-Vorträge und Tagesseminare, die persönliche und berufliche Entwicklung in den Blick nehmen,

heißt es in einer Pressemitteilung des Landkreises. Mehrere praxisorientierte und interaktive Online-Seminare widmen sich der erfolgreichen Kommunikation sowohl in Verhandlungssituationen als auch zwischenmenschlich. Das Tagesseminar „Entspannt und

gelassen bleiben“ unterstützt Frauen dabei, eine wertschätzende Beziehung zu sich selbst aufzubauen, ein Business-Yoga-Seminar ist auch im Angebot. Eine Informationsveranstaltung zu Trennung und Scheidung bietet rechtliche Orientierung und Unterstützung. Abge-

rundet wird das Programm durch Aktionstage anlässlich von „One Billion Rising“, des Internationalen Frauentags sowie des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen. „Unser Ziel ist es, Frauen in allen Lebenslagen zu begleiten und zu unterstützen“, betont Beate

Friedrich, die Leiterin des Fachdienstes Frauen und Chancengleichheit. **Anmeldung** zu den Veranstaltungen ist ab sofort möglich – per E-Mail an frauen-chancengleichheit@lkwafrk.de, telefonisch unter 05631 9541318 oder online über die Internetseite

des Landkreises unter landkreis-waldeck-frankenberg.de/veranstaltungen. Dort stehen auch eine Gesamtübersicht des Programms sowie weiterführende Informationen zu den einzelnen Angeboten zur Verfügung.

red

Schüler lernen gutes Benehmen

Wigand-Gerstenberg-Schule: Förderverein finanziert Knigge-Kurse



Der Vorstand des Fördervereins der Wigand-Gerstenberg-Schule Frankenberg: (von links) Stefanie Geyer (Kassiererin), Corinne Bastet (2. Vorsitzende), Nadine Schröter (Beisitzerin), Julia Weiss (1. Vorsitzende) und Heidrun Müller (Schriftführerin). Auf dem Bild fehlt Karin Garthe (Beisitzerin). FOTO: NH

Frankenberg – Bitte, danke, Entschuldigung sind die Pfeiler eines guten Umgangs miteinander. Solche grundlegenden Werte gilt es frühzeitig zu stärken und diese mit Spaß Kindern altersgerecht zu vermitteln, findet der Förderverein der Wigand-Gerstenberg-Schule. Dank des Engagements des neuen Vorstandes der Frankfurter Grundschule in Abstimmung mit der Schulleitung können alle Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen freiwillig an einem eigens entwickelten Knigge-Seminar von und mit Kommunikations- und Knigge-Trainerin Monika Huft teilnehmen.

Ziel des Seminars ist es, den Kindern spielerisch gute Umgangsformen, Respekt und grundlegende Werte des Miteinanders zu vermitteln. „In einer Zeit, in der soziale Kompetenzen ebenso wichtig sind wie fachliches Wissen, lernen die

Kinder im Knigge-Seminar, wie ein freundlicher Umgang miteinander gelingt“, teilt der Förderverein mit. Themen wie Grüßen, Zuhören, höfliches Bitten und Danken, respektvolles Verhalten gegenüber Mitschülern, Lehrern und Erwachsenen sowie ein achtsamer Umgang in Gemeinschaften ste-

Julia Weiss ist neue Vorsitzende

In der Mitgliederversammlung, die bereits 2025 stattfand, ist Julia Weiss als Nachfolgerin von Wolfgang Stockert zur 1. Vorsitzenden des Fördervereins gewählt worden. Den Posten der Stellvertretung, den sie innehatte, übernahm Corinne Bastet. Kassiererin (bisher Julia Nebert) ist Stefanie Geyer. Schriftführerin Heidrun Müller sowie die Beisitzerinnen Karin Garthe und Nadine Schröter wurden bestätigt. Der Vorstand versteht sich als Begleiter der Einrichtung, um die Grundschule in ihrer Bildungs- und Erziehungsarbeit ideell und finanziell zu unterstützen. Ziel sei es, den Schülern sowohl durch finanzielle Mittel als auch durch aktive Mitgestaltung des Schulalltags in Zeiten von knappen Haushaltskassen bestmögliche Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten.

hen im Mittelpunkt. Durch praxisnahe Übungen und kindgerechte Beispiele werden diese Inhalte lebendig und nachhaltig vermittelt.

„Gute Umgangsformen sind keine starren Regeln, sondern eine wichtige Grundlage für ein wertschätzendes Zusammenleben“, betont Julia Weiss, die

Vorsitzende des Fördervereins. „Kinder, die früh lernen, respektvoll und rücksichtsvoll zu handeln, entwickeln mehr Selbstvertrauen, soziale Sicherheit und Empathie. Dies wirkt sich positiv auf das Klassenklima aus und stärkt das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Schule.“ Gute Umgangsformen und soziale Kompetenzen seien auch für Ausbildung, Beruf und im privaten Umfeld wichtig.

Die Finanzierung des Knigge-Seminars wird vom Förderverein getragen, der dabei Unterstützung von regionalen Unternehmen erhält. Günther Heißkanaltechnik aus Schreufa hat aus der eigenen Stiftung bereits 500 Euro für das Programm gespendet. Mit weiteren Förderern und Unterstützern ist der Vorstand im Gespräch, damit das Knigge-Helden-Projekt ab jetzt jedes Jahr in den 2. Klassen stattfinden kann. Der Förderverein bedankt sich herzlich

bei allen Unterstützern.

Neben vier Modulen des Knigge-Helden Seminars für die Jahrgangsstufe 2 hat der Vorstand des Fördervereins beschlossen, jedes Jahr wiederkehrende Aktionen für jede Jahrgangsstufe finanziell zu unterstützen. Zum Beispiel werden der Preis für das Schwimmbadzeichen der Drittklässler übernommen sowie Theaterbesuche der 1. Klassen und die Abschlussfahrten der 4. Klassen bezuschusst. Wer die Arbeit des Fördervereins mitgestalten und unterstützen möchte, kann Mitglied werden oder auf folgendes Konto bei der Sparkasse Waldeck-Frankenberg spenden: IBAN DE79 5235 0005 0005 0628 31. Mitgliedsanträge gibt es auf der Internetseite der Wigand-Gerstenberg-Schule unter wigandgerstenbergschule.de/foerderverein. Der Verein hat derzeit über 90 Mitglieder.

nh/jpa



Infoabend
Wärmepumpe - lohnt sich das überhaupt?

Die Gasrechnung wird immer teurer?
Ihre Ölheizung ist am Ende?
Die Förderung ist verwirrend?
Klimacoach Patrick Kütke bringt Licht ins Dunkell!



Jetzt kostenfrei über den QR-Code oder unter 06451 - 3988 anmelden!

Donnerstag, 12. Februar | 18:30 Uhr

FACHBETRIEB
WÄRMEPUMPE

klimacoach
mit dem gesunden Wohnen

Scriba Sanitär + Heizung
Auf dem Gericht 48
35066 Frankenberg

Referent
Patrick Kütke - KlimaCoach
von Scriba Sanitär + Heizung





Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Göttingen

Hier beginnt deine Reise in der Medizin der Zukunft – begleitet von erfahrenen ärztlichen Mentoren.

www.krankenhaus-korbach.de/karriere



Jetzt bewerben.





Mit dem Fahrrad durch Südamerika: Reportage im Soldan-Forum

In einer Live-Reportage berichten Sandra Butscheike und Steffen Mender am Donnerstag, 5. Februar, ab 19.30 Uhr im Philipp-Soldan-Forum in Frankenberg über das größte Abenteuer ihres bisherigen Lebens,

wie sie sagen: Über ein halbes Jahr sind die Fotografen und Filmemacher mit dem Fahrrad von Bolivien bis nach Feuerland geradelt. Salzwüsten, Sandwüsten, Vulkane, beeindruckende Wäl-

der, majestätische Berge, Wasserfälle, rauschende Flüsse, glitzernde Seen und die weiten Ebenen der Pampa begleiten ihre 5000 Kilometer lange Fahrt von Sucre bis nach Ushuaia.

„Jeder einzelne Tag hat sich gelohnt“, schreiben sie in der Ankündigung zu der Veranstaltung.

Karten zu der Reise-Reportage im Philipp-Soldan-Forum gibt es in der Buchhandlung Jakobi in Franken-

berg (Neustädter Straße 26), Tel. 06451/230514, und an der Abendkasse.

Weitere Informationen unter www.outdoorvisionen.de

nh/jpa FOTO: MENDER/BUTSCHEIKE



2.000 Euro für Hospizverein

Asklepios Kliniken in Bad Wildungen spenden 2.000 Euro an den örtlichen Hospizverein

Bad Wildungen. Im Rahmen des hausinternen Weihnachtsmarktes der Asklepios Kliniken in Bad Wildungen wurden über 1.200 Euro von den Mitarbeitenden für die Arbeit des Hospizvereins gesammelt. Die Geschäftsführung stockte diesen Betrag auf insgesamt 2.000 Euro auf.

Der Hospizverein begleitet sterbende Menschen zu Hause, in Alten- und Pflegeheimen und in Krankenhäusern. Mit einer Spende in Höhe von 2.000 Euro unterstützen die Asklepios Kliniken in Bad Wildungen die Arbeit des örtlichen Hospizvereins, der bereits seit 2018 schwerstkranken und sterbenden Menschen in ihrer letzten Lebensphase und auch deren Angehörigen zur Seite steht. Ziel der Arbeit ist es, den Betroffenen ein würdevolles und möglichst selbstbestimmtes Leben bis zuletzt zu ermöglichen.

„Wenn nichts mehr zu machen ist, kann man noch viel machen“, so Erhard Hain, 1. Vorsitzender des Hospizvereins. Neben der persönlichen Begleitung bietet der Verein Beratung, Unterstützung für Angehörige sowie Trauerbegleitung an. Darüber hinaus leisten die meist Ehrenamtlichen Aufklärungsarbeit



Freuen sich über die Spende: Heidi Gloszah (Begleiterin), Fabian Mäser (Klinikgeschäftsführer), Erhard Hain (1. Vorsitzender), Michael Maerz (Begleiter und Vorstandsmitglied) sowie Anne Gerhardt (Koordinatorin).

Foto: Asklepios

und fördern einen offenen Umgang mit den Themen Sterben, Tod und Trauer.

„Sterben gehört zum Leben dazu und betrifft uns alle – früher oder später, direkt oder indirekt. Die Unterstützung durch Spenden ermöglicht es uns, Menschen in dieser sensiblen Phase verlässlich zu begleiten“, so Michael Maerz, Vorstandsmitglied des Vereins.

Der Verein ist auf Spenden angewiesen. „Wir freuen uns

wirklich sehr, dass wir die 2.000 Euro an den Verein übergeben können und möchten damit unsere Wertschätzung für diese wichtige Arbeit signalisieren“, so Klinikgeschäftsführer Fabian Mäser.

Wenn Sie die Hospizarbeit unterstützen möchten oder eine Begleitung wünschen, erhalten Sie weitergehende Informationen auf der Webseite des Hospizvereins <https://hospizverein-badwildungen.de>.

Bildervortrag über Libellen im Burgwald

Battenberg – Der Nabu Battenberg lädt alle Interessierten ein zu einem Lichtbildervortrag über die Libellen im Burgwald von Lothar Feisel. Er findet am Freitag, 6. Februar, ab 19.30 Uhr in der Burgberghalle (Kollegraum) statt.

Der Burgwald ist wichtiger Lebens- und Rückzugsraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten, schreibt der Nabu. Über-

regional bekannt sind seine hier beheimateten Libellen-Vorkommen, die einige überaus seltene Arten aufweisen.

Zusammen mit den angrenzenden naturnahen Tälern von Eder, Wetschaft, Lahn und Wohra bildet der Burgwald einen Naturraum, der für etliche Libellenarten einen für ganz Hessen bedeutsamen Verbreitungsschwerpunkt darstellt.

Bereits seit mehr als 15 Jahren erfasst der ehrenamtliche Naturschützer Lothar Feisel die Libellen-Arten der Region und liefert seine Beobachtungsdaten in eine landesweite Datensammlung.

In seinem Lichtbildvortrag stellt der Experte viele Arten vor und gibt Einblicke in ihre Lebensweise.

nh/jpa

Für Kinderschutz im Sportverein sensibilisieren

Waldeck-Frankenberg – Vereinsport trägt bei Kindern und Jugendlichen zur positiven Entwicklung bei. Doch es besteht das Risiko für Übergriffe. Deshalb lädt der Sportkreis Waldeck-Frankenberg Vorstandsmitglieder, Trainer und Übungsleiter, aber auch Eltern und Interessierte ein zum Kindeswohl-Basisseminar „Kindeswohl im Sportverein – Handlungssicherheit im sportlichen Alltag“. Es findet statt am Samstag, 21. März, von 10 bis 13.15 Uhr im Bürgerhaus in Altwildungen (Grüner Weg 7).

Folgende Themen werden

vermittelt: Kindeswohl und Kinderrechte im Sport; Grenzsituationen und Formen von Gewalt; Verhaltensregeln im Vereinsalltag (Hilfestellungen, Umkleidesituationen); Vorgehensweise im Verdachtsfall sowie Möglichkeiten der Stärkung von Kindern und Jugendlichen. Der Sportkreis spricht sich gegen jegliche Form von Gewalt aus. Die Kindeswohlbeauftragten möchten Vereinsmitarbeiter dafür sensibilisieren, Vernachlässigung, psychische, körperliche und sexualisierte Gewalt zu erkennen und bei Verdacht schnell, sicher

und sorgsam zu handeln.

Referent ist Erik Lohsträter von der Sportjugend Hessen. Die Gebühr beträgt 20 Euro für Mitglieder eines Sportvereins und 25 Euro für Nichtmitglieder. Auf Wunsch wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt, die für die Lizenzverlängerungen der Übungsleiter-, Jugendleiter- und Vereinsmanagerlizenz genutzt werden kann.

Anmeldung bis 5. März per E-Mail an sylvia_kuhnenn@t-online.de oder unter Tel. 0172/5661287 (Wolfgang Kratzert).

ed

Nur am Montag, 2. Februar 2026, im

Kaufpark Wehrda

Marburgs
größtes
Einkaufs-
zentrum



Hier shop' ich einfach & alles!

Black Monday

HOLT EUCH
DIE KAUFFPARK-
SCHNÄPPCHEN!



mit absoluten Tiefstpreisen. Alles nur solange der Vorrat reicht!

 www.kaufpark-wehrda.com

Medienpartner des Werbekreises
Kaufpark Wehrda:

SONNTAG
MORGENMAGAZIN

Wie eine Zwangsversteigerung abläuft

Zwangsversteigerungen können eine gute Möglichkeit sein, um günstig an ein Haus zu kommen

Steigende Zinsen, Jobverlust, persönlicher Schicksalsschlag: Die Gründe, weshalb manche Eigentümerinnen und Eigentümer ihre Immobilienkredite nicht mehr bedienen können, sind vielfältig. Dann kann es dazu kommen, dass die finanzierende Bank das Haus oder die Wohnung zwangsversteigern lässt.

„Das Angebot an Zwangsversteigerungen ist derzeit durchaus da“, sagt Tobias Just, Professor für Immobilienwirtschaft an der Universität Regensburg. „Gleichzeitig haben weniger Menschen genügend Kapital, um zu kaufen, was dem Preissetzungspotenzial engere Grenzen setzt.“

Verschiedene Studien zeigen,

das es bei Zwangsversteigerungen nachweisbar zu Preisabschlägen von 20 bis 30 Prozent kommen kann. Tobias Just zufolge hängt das auch mit dem Stigma zusammen, das einer solchen Versteigerung anhaftet. „Irgendwie schwingt immer das negative Gefühl mit, dass mit dem Objekt etwas nicht stimmen könnte, wenn es auf diesem Weg verkauft wird.“ Ob das tatsächlich der Fall ist oder nicht, hängt stark mit den Objektmerkmalen und der Lage zusammen.

Das auszuloten ist aber gar nicht so einfach, weil bei einer Zwangsversteigerung oft wichtige Informationen zur Immobilie fehlen. Um das zu verstehen, lohnt ein Blick auf den Ablauf des Verfahrens. Nur wer das durchblickt, kann unter Umständen wirklich ein Schnäppchen ersteigern: Die Zwangsversteigerung von



Raten nicht bedient? Wenn Eigentümer sich ihre Immobilienfinanzierung nicht mehr leisten können, kann es dazu kommen, dass die finanzierende Bank das Haus oder die Wohnung zwangsversteigern lässt. FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA

Immobilien ist ein gesetzlich streng geregeltes, staatliches Zwangsvollstreckungsverfahren. Gläubiger, meist Banken, beantragen es beim zuständi-

gen Bezirks- oder Amtsgericht, um auf diesem Weg an ihr geliebtes Geld aus dem Immobiliendarlehen zu gelangen. Sind die rechtlichen Grundlagen für eine Zwangsversteigerung gegeben, fertigen unabhängige, zertifizierte Bausachverständige ein Verkehrswertgutachten der Immobilie an. Diese fundierte Einschätzung über den Wert des Objekts soll Gläubiger wie Schuldner davor schützen, dass die Immobilie unter Wert verkauft wird.

„Ein solches Gutachten dokumentiert alles, was wertbildend ist“, sagt Gerold Happ, Geschäftsführer für Immobilien und Umweltrecht beim Eigentümerverband Haus & Grund. Erfasst werden Dinge wie Lage, Größe des Grundstücks und der Immobilie, Ausstattung, verarbeitete Materialien, der bauliche Zustand sowie mögliche Mängel. Das Gutachten hält auch fest, ob eine Immobilie unbewohnt, vom Eigentümer selbst genutzt oder vermietet ist.

Allerdings müssten Eigentümer einen Gutachter nicht ins Haus lassen, was sich negativ auf die Qualität und Aussagekraft des Gutachtens auswirken kann, sagt Dirk Scobel, Baufinanzierungsreferent bei der Verbraucherzentrale Hamburg. Gutachter könnten sich in diesem Fall zwar mit Bauplänen, Grundbuchauszügen und einem Eindruck von außen behelfen. „Ob die Heizung noch funktioniert oder das Bad mal saniert wurde, kann ein Gutachter dann aber nicht wissen“, sagt Dirk Scobel.

Deshalb ist es für Interessenten einer Zwangsversteigerung wichtig, sich der Aussagekraft eines solchen Gutachtens bewusst zu sein. „Auf der sicheren Seite ist man, wenn man ein Gutachten vorliegen hat, bei dem auch von innen besichtigt wurde, was in der Regel auch durch Fotos dokumentiert wird“, so Scobel. „Aber das sehen alle anderen Interessenten dann natürlich auch, was sich wiederum auf die Preise auswirkt.“

Auf Basis des Verkehrswertgutachtens legt der Gutachter dann einen Verkehrswert der Immobilie fest. „Das ist der Wert, von dem der Gutachter annimmt, dass er für die Immobilie auf dem freien Markt erzielt werden könnte“, sagt Gerold Happ. Dieser Wert ist auch für die Versteigerung entscheidend - er darf nicht beliebig unterboten werden.

Ist das Verkehrswertgutachten fertig, wird die Versteigerung öffentlich bekanntgegeben. Die meisten deutschen Amtsgerichte veröffentlichen ihre Zwangsversteigerungstermine der Stiftung Warentest zufolge online auf der offiziellen Website zvg-portal.de. „Auch in Amtsblättern oder Tageszeitungen stehen die Termine“, sagt Dirk Scobel. Neben dem Datum der Versteigerung findet sich dort der ermittelte Verkehrswert, das zuständige Amtsgericht, bei dem das Gutachten eingesehen werden kann sowie die Adresse des zu versteigernden Objekts. „Zumindest von der Lage und dem Zustand von außen können sich Interessenten dann vor der Versteigerung einen Eindruck verschaffen“, sagt Dirk Scobel.

Was vornehmlich nicht möglich ist, sind Besichtigungen von innen, insbesondere dann nicht, wenn die Immobilie noch bewohnt ist. Deshalb erwirbt man bei einer Zwangsversteigerung Gerold Happ zufolge immer ein wenig „die Katze im Sack“.

Dirk Scobel empfiehlt darum, sich mal in der unmittelbaren Nachbarschaft umzuhören, ob dort jemand das Objekt genauer kennt. Wird eine Eigentumswohnung in einem Mehrfamilienhaus versteigert, gibt es Gerold Happ zufolge vielleicht die Möglichkeit, zumindest das Treppenhaus sowie zugängliche Kellerräume in Augenschein zu nehmen, um einen allgemeinen Eindruck von der Immobilie zu erhalten. Sagt einem die Immobilie zu, sollte man im nächsten Schritt die eigene Bank konsultieren, um die maximal mögliche Kreditsumme zu klären - und damit auch das eigene Gebotslimit bei der Versteigerung. „Wichtig ist, sich klar zu werden, dass man einen finanziellen Spielraum in Form von ordentlich Eigenkapital für Sanierungen braucht, den man oft noch nicht genau abschätzen kann“, sagt Dirk Scobel. „Wenn die Immobilie noch bewohnt ist, kommen noch weitere Kosten auf mich zu, denn selbst wenn ich auf Eigenbedarf kündige, muss ich mich ja an geltende Fristen halten und so lange woanders wohnen“, sagt Gerold Happ. Gleiches gilt, wenn der Zustand der Immobilie deutlich schlechter ist als erwartet und die Sanierung länger dauert. „Auch dann muss ich die Kosten für den Kredit und für meine derzeitigen Wohnkosten parallel stemmen“, sagt Dirk Scobel. Eine solche Kreditzusage kann dann auch dazu genutzt werden, um die nötige Bietersicherheit zu erbringen.

„Wer zu einer Versteigerung geht und mitbieten möchte, muss zuvor zehn Prozent des Verkehrswerts als Sicherheit hinterlegen“, sagt Gerold Happ. Dafür kann der Betrag entweder vorab an das zuständige Gericht überwiesen werden. Oder aber er wird bar oder in Form eines Schecks zur Zwangsversteigerung mitgebracht. Die Bietersicherheit soll verhindern, dass Menschen ohne ernstes Kaufinteresse an der Immobilie bei einer Versteigerung einfach mitbieten, um den Preis nach oben zu treiben - etwa, um dem Schuldner oder den Gläubigern zu höheren Einnahmen zu verhelfen. Erhält man den Zuschlag für die Immobilie nicht, gibt es dieses Geld zurück. Wie bei jeder Versteigerung erhält das Höchstgebot den Zuschlag. „Allerdings gilt beim ersten Termin, dass dieses Gebot über der Hälfte des Verkehrswerts liegen muss“, sagt Dirk Scobel. Werden weniger als 70 Prozent des Verkehrswerts geboten, können die Hauptgläubiger das ablehnen. „Ab dem zweiten Termin gelten diese Grenzen dann nicht mehr, da kann man dann vielleicht tatsächlich ein Schnäppchen machen“, so Scobel weiter. Er gibt zu bedenken, dass die Immobilie bis zum nächsten Termin, bis zu dem oft mehrere Monate vergehen, bereits auf dem freien Markt verkauft sein kann.

Nur am Montag, 2. Februar 2026:
Black Monday im Kaufpark Wehrda
Marburgs größtes Einkaufszentrum
ÜBER 40 JAHRE
www.kaufpark-wehrda.com

Schnäppchenjäger aufgepasst: Tolle Rabatte beim Shoppen ergattern

Erster Black Monday 2026 in Marburgs größtem Einkaufszentrum

Marburg-Wehrda – Der Black Monday steht vor der Tür: Die Sonderaktion findet am Montag, 2. Februar, statt. Der Black Monday sorgt auch zum Jahresbeginn und vor der Karnevalszeit für bestes Einkaufsvergnügen. Hier können Schnäppchenjäger zentral an einem Tag so viele vielfältige Artikel zu besonders niedrigen Preisen ergattern – und das erneut den gesamten Montag lang.

Die Geschäfte in Marburgs größtem Einkaufszentrum beteiligen sich mit ausgewählten Schnäppchen zu Tiefpreisen und Rabatten auf bestimmte Warengruppen oder das gesamte Sortiment an der beliebten Veranstaltung des Werbekreises Kaufpark Wehrda.

Vielfältiger Service und Beratung

Das Motto im Kaufpark Wehrda lautet: »Hier shop' ich einfach & alles!« Und davon können sich die Kundinnen und Kunden am ersten Black Monday 2026 auf 50.000 Quadratmetern Verkaufsfläche im Einkaufszentrum erneut überzeugen.



Die Einzelhändler in Marburgs größtem Einkaufszentrum haben sich zum Black Monday am 2. Februar wieder jede Menge Schnäppchen einfallen lassen.

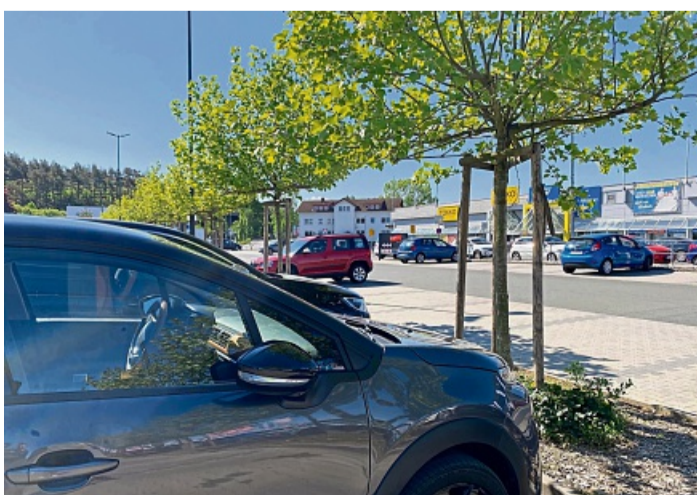
gen. Anders als beim Online-Shopping punkten die Fachgeschäfte vor Ort vor allem mit ihrer individuellen Betreuung und dem persönlichen Service: ob das die Beratung zu bestimmten Produkten ist oder Dienstleistungen wie Reparaturen, Lieferung und Montage.

Es lohnt sich also, am Montag, 2. Februar, einen Abstecher in den Kaufpark zu machen. Der Bummel durch die Läden mit ihrem vielfältigen Branchenmix bietet gleich mehrere Vorteile.

Zum einen ist das Einkaufszentrum gut erreichbar. Vor Ort stehen dann über 2.500 Parkplätze kostenfrei und direkt vor den Märkten zur Verfügung. So erspart man sich lange Wege und alle Geschäfte sind innerhalb weniger Minuten bequem anzusteuern. Egal, ob Sie viel-

fältige Lebensmittel suchen oder beste Auswahl für Heim und Haus sowie stylische Out-

fits oder vieles mehr: Der Kaufpark macht ein tolles Shopping-Erlebnis möglich!



Vor allen Fachgeschäften im Kaufpark Wehrda stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung, um bequem einzukaufen und die Ware direkt vor Ort ins Auto laden zu können.

SALE

Die teilnehmenden Geschäfte bieten absolute Schnäppchen. Schauen Sie vorbei!

REICHEL

REICHEL

tmm

Auch auf
unserer
WSV-Fläche!

Black Monday

200%

auf alles **OHNE AUSNAHME***

* Nur gültig am 02.02.2026. Nur gültig auf Neuaufträge. Nicht kombinierbar mit der ALKONI-Kundenkarte oder der Studicard.

Tom-Mutters-Straße 3, 35041 Marburg - Wehrda
Telefon 06421 9851-0 www.alkoni.de
Montag bis Freitag 10:00 – 19:00 Uhr
Samstag 09:30 – 18:00 Uhr



ALKONI
Das Einrichtungshaus.

Vom Arme-Leute-Essen zum Superfood

Linsen Hülsenfrüchte sind Eiweißbomben und Klimaschützer

Wenn wir an Linsen denken, haben wir häufig den Geruch von Omas Eintopf in der Nase oder exotische Bilder von indischen Märkten im Kopf. „Viele Verbraucher vermuten, dass Linsen aus Indien oder aus orientalischen Ländern kommen“, sagt Anika Holtey, deutsche Messereferentin für kanadische Linsen. „Dabei ist Kanada der weltweit größte Exporteur. Indien verbraucht seine Ernte größtenteils selbst.“

Deutschland importiert jährlich rund 40.000 Tonnen Linsen. Etwa 25 Prozent kommen aus Kanada. Vor allem aus der Provinz Saskatchewan, die im Herzen des Landes liegt und bekannt ist für seine weiten Prärien. Dieser Platz ist nötig, denn



Auch die klassische Frankfurter Linsensuppe mit Frankfurter Würstchen kann modern interpretiert werden – mit Speck und Essig und etwas Apfelkompott. FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA



Von Rot über Gelb und Braun bis Schwarz – die Auswahl an unterschiedlichen Linsensorten ist groß. FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA

Linsen werden im Rahmen einer nachhaltigen Fruchtfolge zusammen mit anderen Getreidesorten angebaut, das heißt: weniger Unkraut und weniger Krankheiten. Außerdem kommen Linsen als Direktsaat in den Boden, was bedeutet, dass dieser zwischen den Ernten nicht gepflügt wird: Das schützt vor Erosion und hilft der Artenvielfalt.

Kleine Pflanze, großer Klimaschützer

Nicht nur das macht die Linse attraktiv für eine klimafreundliche Ernährung: Die Pflanzen binden Stickstoff im Boden. Das spart Stickstoffdünger. Laut Holtey haben Linsen sogar eine negative CO₂-Bilanz, denn sie speichern mehr Kohlendioxid im Boden, als bei ihrem Anbau freigesetzt wird.

Auch deutsche Landwirte bauen Linsen an – wieder, denn in den 1960er Jahren waren Linsen auf der Schwäbischen Alb, wo „Linsen mit Spätzle“ immerhin als Nationalgericht gelten, fast ausgestorben. Das Arme-Leute-Essen anzubauen war mühsam. „Der Import war billiger. Die Alblinse ging im Wohlstand verloren“, sagt Bio-Landwirt Franz Häußler.

Er ist Teil einer Erzeugergemeinschaft von rund 150 Bio-Landwirten, die die alte Kulturpflanze wiederbeleben und erzählt die „Alb-Leisa Saga“, wobei Leisa das schwäbische Wort für Linsen ist. Die Saga an sich hat fast schon Krimi-Qualität.

Und so geht die „Alb-Leisa Saga“

Anfang der 1980er Jahre quitierte das Lehrerehepaar Hildrun und Woldemar Mammel den Dienst, weil sie als Selbstversorger unter anderem Linsen anbauen wollten. Aber das alte Saatgut der Alblinse war verschwunden. „Der entscheidende Hinweis führte nach Russland. In der Genbank des Wawilow-Instituts in St. Petersburg lagerten noch wenige Körnchen. Die haben dort auf die alten Sorten aufgepasst und schenkten uns eine Handvoll davon“, erzählt Häußler.

Die Ernte ist aufwendig: Die Linsen wachsen nicht allein, sie brauchen eine Stützfrucht wie Leindotter oder Gerste, an der sie sich festhalten können. Nach der Ernte muss das Gemisch getrennt, gereinigt und getrocknet werden. Doch der Aufwand lohnt sich für den Geschmack: „Die Alblinse ist eher

bissfest, sie kocht nicht zu Brei und hat ein nussiges, erdiges Aroma“, schwärmt Häußler. Ein Erlebnis, das man im Mund fühlen könne.

Eiweißwunder und Fleischersatz

Ob nun aus Kanada oder von der Schwäbischen Alb: Gesundheitlich spielen alle Linsen in der ersten Liga. „Linsen sind ein wahres Nährstoffpaket“, sagt Inga Pfannebecker. Die Köchin und Ökotrophologin zeigt in ihrem Kochbuch „Linsen, Kichererbsen & Co.“, wie man sie köstlich zubereitet.

Gerade in Zeiten steigender Lebensmittelpreise sind Linsen eine preiswerte Alternative zu Fleisch und Käse. Dabei muss man nicht direkt zum Vegetarier werden. Pfannebecker empfiehlt, Fleischgerichte zu strecken: „Man kann zum Beispiel bei Frikadellen oder Bolognese bis zu 50 Prozent des Hackfleischs durch rote Linsen ersetzen.“ Da Linsen wie Geschmackschwämme funktionieren, saugen sie Aromen auf und fallen im fertigen Gericht kaum auf. Das Ergebnis: weniger Fett, weniger Cholesterin, mehr Ballaststoffe – und eben auch weniger Kosten. Dazu kommen Eisen, Zink und B-Vitamine.

Welche Linse für welchen Zweck

Die deutsche Ernährungsexpertin, die in Amsterdam lebt, erklärt, welche Linse man wie zubereiten sollte:

- Rote und gelbe Linsen sind meist geschält und haben daher eine kürzere Kochzeit (10 – 15 Minuten). Sie zerfallen leicht und sind ideal für sämige Suppen, Pürees, Dals oder eben als unsichtbarer Fleischersatz.
- Braune Linsen sind klassische Teller- und Berglinsen. Ideal für den deutschen Eintopf, denn sie kochen weich (ca. 40 Minuten), aber durch ihre Schale behalten sie noch Struktur.
- Delikatesslinsen, dazu zählen die Alb-, Beluga- und Puy-Linsen. Sie sind klein, dunkel, formstabil und benötigen eine mittlere Kochzeit (20 – 30 Minuten), bleiben bissfest und eignen sich für Salate oder als Beilage in der gehobenen Küche.

Tipps für die Zubereitung

Waschen: Linsen vor dem Kochen immer in einem Sieb unter kaltem Wasser abspülen,

um Schmutz und Staub zu entfernen.

Würzige Kombis: Linsen vertragen kräftige Partner. Pfannebecker empfiehlt die Kombination mit Lachs oder Feta im Salat. In den Wintermonaten passen deftige Senfrahmlinsen.

Gut kombinieren: Um die biologische Wertigkeit des pflanzlichen Eiweißes zu erhöhen, kombiniert man Linsen am besten mit Vollkorngetreide, wie zum Beispiel Brot oder Reis, oder Ei.

Bekömmlichkeit: Wer empfindlich reagiert, sollte Gewürze wie Kümmel, Fenchel oder Ingwer beim Kochen verwenden.

Roh verzehren: Niemals! Rohe Hülsenfrüchte enthalten unverträgliche, teils giftige Stoffe. Sie müssen immer gekocht werden. Dosenware ist bereits vorgekocht.

Salz & Säure: Hülsenfrüchte dürfen auch schon beim Kochen gesalzen werden. Das verlängert weder die Garzeit, noch bleiben sie hart. Aber: Essig oder Zitronensaft sollten tatsächlich erst ganz zum Schluss in den Topf, da sie den Garprozess verzögern können.

Einweichen: Muss man Linsen nicht zwingend, es kann aber die Bekömmlichkeit erhöhen und die Kochzeit verkürzen.

Linsen in der Sterneküche

Längst haben Linsen auch die Spitzengastronomie erobert. Andi Widmann, Sternekoch im Restaurant „Widmanns Albleben“ und Mitglied der Jeunes Restaurateurs (JRE), ist mit der Alblinse aufgewachsen. „Die Alblinse ist fest in der schwäbischen DNA verwurzelt, total rustikal, aber sie hat auch coole Eigenschaften für die Spitzenküche“, sagt er.

Widmann nutzt die Hülsenfrucht kreativ: Er kocht sie weich, mixt sie zu einer Paste, streicht diese dünn auf und frittiert sie zu knusprigen Linsenchips. Oder er stellt sogar eigenes Miso aus Linsen her, statt Sojabohnen aus Asien zu importieren.

Sein Tipp für zu Hause, um Linsen mal anders zu erleben: Süß-sauer einlegen. „Linsen sind Aromaschwämme“, sagt der Profi. Er kocht sie mit Lorbeer, Majoran, Thymian und Wacholder. Danach legt er sie in einen süß-sauren Essigsud ein. Das Ergebnis passt perfekt in eine Vinaigrette oder als frische Komponente zu deftigen Gerichten.

Nur am Montag, 02. FEBRUAR 2026:
Black Monday im Kaufpark Wehrda
 Marburgs größtes Einkaufszentrum
 UBER 40 JAHRE
 www.kaufpark-wehrda.com

Auf geht's zur Schnäppchenjagd im Kaufpark Marburg-Wehrda!

Fast alle unten genannten Angebote sind nur am Montag, 2.2.2026, gültig. Alles nur solange der Vorrat reicht!



Hier ein Auszug aus den vielen Top-Angeboten:

Möbelhaus Alkoni

20% Rabatt auf alles ohne Ausnahme (auch auf bereits reduzierte Ware, Werbeware und alle bereits stark ermäßigten Artikel auf der WSV-Fläche) – eine Top-Gegenleistung, um richtig viel Geld zu sparen! Nicht kombinierbar mit der Alkoni-Kundenkarte oder -StudiCard. Gültig nur für Neuaufträge am 2.2.2026.

Modehaus begro

20% Rabatt auf alles, auch auf Schuhe (außer auf bereits reduzierte Ware, Bücher mit Buchpreisbindung, Gutscheinkäufe und Serviceleistungen). Nicht mit anderen Rabatten und Aktionen kombinierbar. Da kann jeder echte Super-Schnäppchen finden!

Kaphingst

im Kaufpark Wehrda: 20% Rabatt auf alle Schuhe und 10% Nachlass auf alle Fitnessgeräte (ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel). Alle Angebote gültig bis zum 21.02.2026.

Somit Möbel

Nur am 2.2.2026 und nur bei Somit in Marburg: 15% Rabatt auf alles (außer auf bereits reduzierte Ware).

Schlummer-Markt

Nur am 2.2.2026: 10% Rabatt auf alles, außer auf bereits laufende Aufträge und Bettgestelle.

Expert Klein

Beachten Sie die vielen Preishits in der Werbebeilage, die Sie heute in einer Teilausgabe des Sonntag-Morgenmagazins, Ausgabe Marburg, und online unter www.sonntag-morgenmagazin.eu finden (oben rechts E-PAPER anklicken und danach ganz unten bei Aktuelle Beilagen Expert Klein auswählen).

Modehaus begro

Stark reduzierte Ware auf den Sonderständen in allen Abteilungen.

Intersport begro

Nur in der Filiale Marburg: 20% Rabatt auf alles, auch auf Schuhe (außer auf bereits reduzierte Ware, Bücher mit Buchpreisbindung, Gutscheinkäufe und Serviceleistungen). Nicht mit anderen Rabatten und Aktionen kombinierbar.

OBI Marburg

10-Euro-Geschenkkarte gratis beim Kauf von jeder 40-Euro-Geschenkkarte. 15% Rabatt auf einen Artikel nach Wahl. Beide Aktionen sind nur gültig am 2.2.2026 und nicht miteinander oder mit anderen Rabattaktionen/Coupons bzw. Bonuskarten kombinierbar. Ausgenommen sind Pfand, Kautions-, Mietmaschinen, Zeitschriften, Bücher, Serviceleistungen, Geschenkkarten und Online-Artikel.

Comeback

Top-Preise im Second-Hand-Ladengeschäft von Integral (ganz rechts neben Intersport begro) für qualitativ hochwertige und nachhaltige Mode aus der Region.

SunGarden

Stoffwechsellker mit Zelltraining und Erfolgsgarantie statt 599,- nur 449,- €. Entspannt im Liegen den Stoffwechsel aktivieren und optimieren. Für eine bessere Fettverbrennung, besseren Schlaf, mehr Energie und Fitness. Nur am 2.2.2026 buchbar.

Sundo

20% Rabatt auf einen Artikel nach Wahl. Nur gültig bei Barverkäufen am 2.2.2026, ausgenommen sind bereits bestehende Rabattaktionen.

* = Alle genauen Bedingungen der Angebote und Rabattierungsmöglichkeiten entnehmen Sie bitte den Einzelanzeigen der jeweiligen Geschäfte in dem Sonderteil Black Monday des Sonntag-Morgenmagazins in der Ausgabe Marburg vom 1.2.2026. Oder online unter www.sonntag-morgenmagazin.eu (oben rechts E-PAPER anklicken, danach die Ausgabe Marburg auswählen und durchblättern). Beachten Sie bitte, dass einige Rabattierungen nicht auf Werbeware oder bereits reduzierte Ware möglich sind. Manche Angebote sind ebenso nicht mit anderen Rabatten und/oder anderen Aktionen kombinierbar. Pro Einkauf und/oder pro Kunde kann teilweise nur ein Gutschein eingelöst werden. Alle genannten Preise sind in Euro. Das Sonntag-Morgenmagazin, alle Partnerverlage und die Unternehmen im Kaufpark Wehrda übernehmen keine Gewähr für Druckfehler oder eventuelle nicht korrekte Angaben in dieser Zusammenstellung. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Zusammenfassung der Angebote und Gestaltung:

SONNTAG MORGENMAGAZIN

BLACK MONDAY

MARBURG-WEHRDA | 02. FEBRUAR 2026

**20% RABATT
AUF ALLES*!**

*Ausgenommen bereits reduzierte Ware sowie Bücher (mit Buchpreisbindung). Nicht mit anderen Rabatten und Aktionen kombinierbar. Gutscheinkäufe und Serviceleistungen ausgeschlossen. **Gültigkeit nur am 02.02.2026 und nur im Modehaus Begro und Intersport Begro in Marburg-Wehrda.**

© 2026 Begro-Marketing. Irrtum und Druckfehler vorbehalten.



Begro R. Krug GmbH
Tom-Mutters-Straße 5, 35041 Marburg-Wehrda
Tel.: 06421-9869-0



Begro R. Krug GmbH
Tom-Mutters-Straße 2, 35041 Marburg-Wehrda
Tel.: 06421-8882-0



WWW.BEGRO.DE

STÖBERN SIE ONLINE IN UNSEREM SORTIMENT!



Angebote gültig vom 02.02. – 07.02.2026

Jede Woche erfrischende Angebote!

Aktion!
Beim Kauf von 2 Kästen + 1 Polizeiparty-Set **GRATIS!**

Bitburger Bier
diverse Sorten, „Stubbi“, Kasten = 20 x 0,33 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,51 €

-33%
9,99

<p>Astra Bier Urtyp, Rakete, Kasten = 27 x 0,33 l, zzgl. 3,66 € Pfand, 1l = 1,23 €</p> <p>10,99 9,99</p>	<p>Corona Extra Kasten = 20 x 0,355 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 2,39 €</p> <p>16,99 15,99</p>	<p>Franziskaner Weissbier naturtrüb, alkoholfrei, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,50 €</p> <p>-32% 14,99</p>	<p>Hofbräuhaus Hell Kasten = 20 x 0,5 / 0,33 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,50 / 2,27 €</p> <p>14,99 13,99</p>
<p>Peroni Nastro Azzurro Original, 0,0%, Pack = 6 x 0,33 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 1l = 2,27 €</p> <p>4,49 3,99</p>	<p>Beck's Pils, Bitburger Premium Pils 0,5 l - Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 1l = 1,58 €</p> <p>0,79</p>	<p>Bad Brückener Mineralwasser diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1l = 0,72 €</p> <p>6,49</p>	
<p>Pepsi Original, Zero koffeinhaltig, 0,33 l - Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 1l = 1,48 €</p> <p>-45% 0,49</p>	<p>Red Bull Energy diverse Sorten, koffeinhaltig, 0,25 l - Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 1l = 4,44 €</p> <p>1,11</p>	<p>Rauch EisTee diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, 1,5 l - Flasche, zzgl. 0,25 € Pfand, 1l = 0,99 €</p> <p>1,79 1,29</p>	<p>Bombay Sapphire Gin & Tonic alkoholhaltiges Mischgetränk, Bacardi Mix diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, 0,25 l - Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 1l = 7,96 €</p> <p>-33% 1,99</p>
<p>Villa Vincento Garganega Secco 0,75 l - Flasche, 1l = 3,99 €</p> <p>2,99</p>	<p>Kessler Zink Wein diverse Sorten, 1l - Flasche, zzgl. 0,15 € Pfand, 1l = 3,99 €</p> <p>4,49 3,49</p>	<p>Gallo diverse Sorten, 0,75 l - Flasche, 1l = 5,99 €</p> <p>4,49</p>	<p>top frisch Mineralwasser diverse Sorten, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1l = 0,37 €</p> <p>4,99 4,49</p>
<p>RhönSprudel Plus diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1l = 0,72 €</p> <p>7,99 6,49 5,99</p>	<p>Five Lakes Vodka, 0,7 l - Flasche, 1l = 12,13 €</p> <p>-26% 8,49</p>	<p>Havana Club Añejo 3 Años, 0,7 l - Flasche, 1l = 16,41 €</p> <p>11,49</p>	<p>Jack Daniel's Whiskey Old No. 7, Honey, 0,7 l - Flasche, 1l = 22,84 €</p> <p>15,99</p>

Mit der logo Getränke App sparen & gewinnen.
Jetzt downloaden!

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

1x SAMSUNG S25

IHR WOCHENHOROSKOP

- WIDDER 21.3.-20.4.** Klären Sie ein Missverständnis zeitnah auf: Ehrliche Argumente bewirken dabei deutlich mehr als das gekonnte Jonglieren mit blumigen Worten.
- STIER 21.4.-21.5.** Harmonie und Glücksgefühle liegen Ihnen sehr am Herzen. Sie sind einfühlsam und immer zur Stelle, wenn Ihre Hilfe gebraucht wird. Weiter so!
- ZWILLING 22.5.-21.6.** Sie spüren Neugierde, denn eine Bemerkung hat in Ihnen eine Vermutung geweckt, der Sie unbedingt nachgehen sollten – aber bitte diskret!
- KREBS 22.6.-22.7.** Mehr Wachsamkeit in finanziellen Dingen! Schöpfen Sie nicht aus dem Vollen, sonst treibt Ihnen der nächste Kontoauszug Sorgenfalten auf die Stirn.
- LÖWE 23.7.-23.8.** Diese Woche wird anstrengend. Sie haben sich einiges in den Kopf gesetzt, was schwerlich mit den Vorstellungen anderer konform läuft.
- JUNGFRAU 24.8.-23.9.** Sie brauchen Ausdauer, um die Probleme zu lösen, mit denen man Sie konfrontiert. Nehmen Sie ruhig die Hilfe eines Freundes in Anspruch.

Heizkosten senken durch Heizkörpertausch

(djd-k). Sparen bei den Energiekosten steht, angesichts des starken Anstiegs der Heizkosten, in vielen Haushalten oben auf der To-do-Liste. Tipps wie das Senken der Raumtemperatur oder das Entlüften der Heizkörper helfen nur begrenzt. Als effizientere Lösung bieten sich moderne Niedertemperaturheizkörper an. So können Heizkörper mit Low-H2O-Technologie von Jaga im Vergleich zu herkömmlichen Plattenheizkörpern bis zu 16 Prozent Energie einsparen. Mit Aktivator ist die Energieersparnis noch einmal höher. Besonders für die Sanierung und Modernisierung älterer Gebäude geeignet sind Austauschheizkörper der Serie EcoReviva – mehr Infos: www.jaga.com/de. Dank standardisierter Nabenabstände können alte Heizkörper problemlos durch ersetzt werden, ohne dass Leitungen oder Anschlüsse angepasst werden müssen.

- WAAGE 24.9.-23.10.** Der Ton macht die Musik. Wenn Sie nicht darum herumkommen, Kritik üben zu müssen, dann sollten Sie wenigstens Ihre Worte mit Bedacht wählen.
- SKORPION 24.10.-22.11.** Neben einem stabilen beruflichen Fundament sind ein ruhiges Heim und Harmonie mit dem Partner die Dinge, die Ihnen momentan am Herzen liegen.
- SCHÜTZE 23.11.-21.12.** Ihr Partner ist ratlos, und auch Sie wissen noch nicht, wie Sie ein Problem in den Griff bekommen sollen. Doch nun kommt die Lösung in Sicht.
- STEINBOCK 22.12.-20.1.** Jetzt ist eine günstige Zeit, um etwas zu klären, was Sie schon lange belastet. Der erste Schritt muss dabei aber unbedingt von Ihnen kommen.
- WASSERMANN 21.1.-19.2.** Sie verspüren eine Tendenz zur Melancholie! Nicht den Mut verlieren, wenn sich Ihr Herzenswunsch noch nicht erfüllt. Ihre Zeit wird kommen.
- FISCHE 20.2.-20.3.** Sie bekommen die Möglichkeit, sich frei zu entfalten. Chancen wie die, die Ihnen jetzt eröffnet wird, müssen unverzüglich genutzt werden.

Ein Reisepass ist kein Notizbuch

Fehlen in einem Reisepass Seiten, gilt dieser als beschädigt und wird dadurch ungültig. Deswegen kann auch die Ausreise aus Deutschland verweigert werden, wie der Fall eines jungen Mannes zeigt, der kürzlich vom Flughafen Karlsruhe/Baden-Baden aus nach London fliegen wollte, aber nicht ausreisen durfte, wie die Bundespolizei mitteilt.

Im Reisepass des 22-Jährigen fehlten die letzten beiden Seiten, fiel einem Beamten bei der Passkontrolle auf. Der 22-Jährige gab daraufhin an, die fehlenden Seiten für Notizen genutzt und anschließend aus dem Pass entfernt zu haben. Die Bundespolizei stellte den Reisepass sicher und der 22-Jährige wurde wegen Sachbeschädigung angezeigt. dpa



Wer am Pass bastelt, riskiert Ärger. Selbst fehlende Seiten machen das Dokument unbrauchbar – mit Konsequenzen am Flughafen. FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA

Das Halbjahreszeugnis ist da

Auch Eltern haben Angst vor miesen Noten

Halbjahreszeugnisse fallen meist etwas strenger aus. Steht man in einem Fach zwischen zwei Noten, ist es nicht ausgeschlossen, dass Lehrkräfte mitunter die schlechteren wählen, quasi als Schuss vor den Bug und um für das zweite Schulhalbjahr anzuspornen.

Egal, ob das Kind davon überrascht wurde, es schon geahnt, gewusst oder erwartet hat – es wird nicht freudestrahlend mit dem „Giftblatt“ wedelnd nach Hause hüpfen. „Das liegt aber nicht nur daran, dass die eine oder andere Note mies ausgefallen ist, sondern an ganz vielen Erwartungen, die Eltern in ein Zeugnis generell hineininterpretieren“, sagt Isabel Ruland, pädagogische Fachautorin und Elternberaterin aus Bonn im Interview.

Frau Ruland, wer hat mehr Angst vor schlechten Noten: Eltern oder Kinder?

Isabel Ruland: Schlechte Noten sind für beide schlimm. Was in ihnen nicht steht, aber trotzdem gefühlt mit ihnen mitgeschwingt, sind auch Versagensängste der Eltern. Sie fragen sich: Haben wir genug getan? Oder zu wenig? Hat es was gebracht, dass wir zusätzlich geübt haben?

Nicht zu vergessen sind die Erinnerungen, die Eltern in dem Moment mit ihren eigenen Zeugnissen haben. Wie haben sie sich damals gefühlt? Wie haben die eigenen Eltern reagiert: Waren sie stolz? Oder enttäuscht? Kommt da vielleicht sogar Angst, Wut oder Trauer wieder hoch? Mit dem Schulfang ist es für Eltern gefühlte



Die Wertschätzung kleiner Erfolge und Interesse am Schulalltag stärken das Selbstbewusstsein und die Lernmotivation.

FOTO: FELIX KÄSTLE/DPA

Realität, dass sie bereits ans Schulende denken: Welche Chance hat mein Kind für die Ausbildung? Bekommt es mal eine gute Ausbildung? Einen guten Job? Das ist zwar nicht in den Noten abgebildet, aber gefühlt ist es so. All das hat nichts mit dem Kind und seiner eigenen Leistung zu tun, sondern projiziert in die Zeugnisnoten einen großen Berg elterlicher Gefühle, die Kinder zu schultern haben wie tonnenschwere luftraubende erdrückende Rucksäcke. Kein Kind will schlechte Noten. Wenn statt erhoffter Anerkennung daheim

zusätzliche Belastung droht, wo soll es dann überhaupt Halt finden? Es gibt auch Kinder, die dann sagen „Noten sind mir egal.“ Da steckt dann bereits mehr dahinter. Das sind dann bereits verletzte Kinder, die nicht mehr unterstützt werden und aus denen Hilflosigkeit spricht.

Wie sollten Eltern mit schlechten Noten umgehen?

Isabel Ruland: Nicht mit Strafen! Die erhöhen nur Angst und Druck. Stattdessen sollten sie verständnisvoll reagieren und

das Ganze durch die Augen eines Kindes zu sehen, etwa so: „Dir geht es jetzt nicht so gut. Was kann ich tun?“ Klar, dürfen Eltern auch sagen, dass sie sich etwas anderes gewünscht hätten, aber das nicht mit Schuldgefühlen transportieren. Beispiel: „Für dich ist das jetzt schlimm. Ich bin zwar traurig, aber für mich ist es nicht schlimm.“ Eltern sollten die Situation auffangen, statt aggressiv zu reagieren. Warum nicht zum Trost vorschlagen: „Wir gehen jetzt eine Pizza essen – oder ein Eis.“ Das reguliert die traurigen Gefühle.

Gibt es Strategien, wie das nächste Halbjahr besser laufen könnte?

Isabel Ruland: Eltern sollten überlegen, wie man die Rahmenbedingungen ändern könnte, um mehr am Schulalltag teilzunehmen. Ich plädiere immer dafür, dass das Kind beim gemeinsamen Essen am Stundenplan entlang erzählt, wie der Tag und jedes einzelne Fach gelaufen ist. Damit rekapituliert es den Tag, reflektiert den Unterricht und merkt vielleicht, wo es etwas nicht richtig verstanden hat. Das bringt auch Struktur ins Lernen. Zusätzlich

hat das Kind das Gefühl: Meine Eltern interessieren sich für mich. Außerdem eröffnet es den Nebeneffekt, dass Eltern das Lernen moderieren, etwa indem sie anregen, mit einem Freund zu üben oder mal gemeinsam mit einer Lehrerin oder einem Lehrer zu sprechen.

Es macht auch Sinn, den Stundenplan nicht nur in einer App zu haben, sondern auch am Kühlschrank. So kann man den Tag zusammen durchgehen und fragen: Hast du alles? Das zeigt, dass man sich für jede Schulstunde des Kindes interessiert. Oft erklären mir Eltern, dass sie gar nicht mehr zum Elternsprechtag gehen. Wenn ich frage, was dagegenspricht, zucken sie mit den Schultern. Ich rate, dort hinzugehen. Das eröffnet meistens eine ganz andere Perspektive. So erfährt man früher, wenn Unterstützung nötig ist. Denn die Schule kommt meist erst auf Eltern zu, wenn das Kind schon in den Brunnen gefallen ist.

Wichtig ist auch, jede kleine Anstrengung des Kindes wertzuschätzen und zu loben – und dann das gute Gefühl zusammen zu genießen. Bieten Sie doch mal an, Vokabeln abzufragen – das endet oft spaßig und stärkt die Beziehung. Es ist auch wertvoll, sich gemachte Hausaufgaben zeigen zu lassen. Nicht um sie zu kontrollieren, sondern sich erklären zu lassen. Das bekundet nicht nur Interesse, sondern ist sehr effektiv, weil das Kind damit den Stoff wiederholt.

tmn

Bekanntschafte

Brigitte, 73 J., fraulich, natürlich u. zärtlich. Wer selbst verwitwet ist u. die Einsamkeit kennt, wird mich verstehen. Alles würde ich aufgeben für e. lieben Mann, der mich braucht. Ein Auto für uns zwei ist auch vorhanden. Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Conny, 66 J., Altenpflegerin i. R., mit schöner weibl. Figur, innerlich u. äußerlich jung geblieben. Bin eine herzhaft Kochin u. verlässliche Gefährtin. Möchte so gerne wieder für einen lieben Mann ganz Frau sein u. freue mich auf Ihren Anruf ü. PV u. unser behutsames Kennenlernen. Tel. 0176-45891543

Veronika, 78 J., warmherzige Witwe, mit gepfl. Erscheinung u. Freude am Leben, mobil u. unabhängig. Gerne koche ich, kümmerge mich um Haus u. Garten u. wünsche mir e. lieben Mann bis etwa 85 J., dem ich wieder Freude u. Geborgenheit schenken darf. PV Tel. 0176-56849847

Gerda (67) privat! 0162 358 90 10

EIN LEBEN VERÄNDERN!
Mit einer Patenschaft können Sie Mädchenrechte stärken.

„WERDEN SIE PAT:INI!“

Plan International Deutschland e.V.
www.plan.de

Immowelt

Suche EFH in Frankenberg (Eder) und Umgebung,
vorzugsweise unterkellert
Telefon: 0178 4486474

Suche Häuser von privat
06625-1820
Immobilien-Sofortkauf.de

Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Ankauf

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

Landwirtschaft&Forsten

Brennholz Buche und Eiche 69 € srm
25/30 cm, mit Lief. Tel. 0176 62681914

Grüß Gott Herze
Deutsche Herzstiftung

Herzforschung rettet Leben!

Helpen Sie mit
herzstiftung.de/spenden

Stellenangebote

Bäderbetriebsgesellschaft Korbach

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Fachangestellte für Bäderbetriebe (m/w/d) oder Rettungsschwimmer (m/w/d) unbefristet und in Vollzeit.

Nähere Informationen finden Sie unter www.goldbad-korbach.de/jobs

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 28. Februar 2026 per E-Mail oder Post an die

Bäderbetriebsgesellschaft Korbach mbH
Lengefelder Str. 6, 34497 Korbach
E-Mail an: info@baeder-korbach.de

HERMANN WAGENER

Du hast ein gutes Gespür für Zahlen?
Du arbeitest strukturiert und zuverlässig?
Werde Teil vom Hermann Wagener Team!

Buchhalter/in (m/w/d)
Bad Wildungen-Wega

Jetzt online bewerben oder per E-Mail an bewerbung@hermann-wagener.de Wenn Technik, dann Wagener.

Wir sorgen für den NACHWUCHS

localjob.de
Deine Karriere. Deine Zukunft.

GfV

- ✓ Planung und Ausführung
- ✓ Wasserbau
- ✓ Erd- und Grundbau
- ✓ Straßenbau
- ✓ Kanalbau

Ausbildungsplätze 2026

Kaufmann/-frau für Büromanagement im Straßen- und Tiefbau (m/w/d)

Ihr Profil:

- Fachhochschulreife, mittlerer Bildungsabschluss oder sonstiger erfolgreicher zehnjähriger Schulabschluss
- ausgeprägte Kenntnisse in der deutschen Sprache und guter Ausdruck
- Mathematische Grundkenntnisse
- Kenntnisse in MS-Office Anwendungen

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit garantierter Übernahmefähigkeit, eine tarifliche Entlohnung sowie Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung

Tiefbaufacharbeiter m/w/d (2-jährige Ausbildung)

Ihr Profil:

- Mindestens einen erfolgreichen neunjährigen Schulabschluss
- handwerkliches Geschick
- Interesse am Umgang mit modernen Maschinen, Geräten und Baustoffen
- Spaß an der Arbeit im Freien und einer körperlich anspruchsvollen Tätigkeit

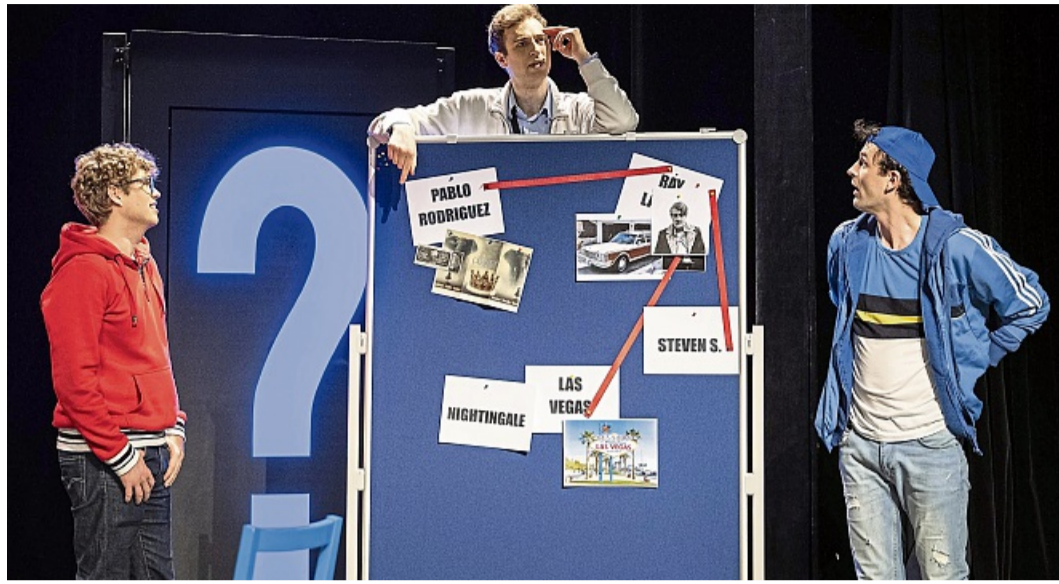
Wir bieten Verlängerung der Ausbildung um ein weiteres Jahr „Abschluss zum Straßenbauer/in als Spezialfacharbeiter“, Übernahmefähigkeit, Tarifgebundene Leistungen, angenehmes Arbeitsklima, moderne Arbeitsgeräte und einen großen Fuhrpark

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte an:
GFV mbH, Werkstr. 44, 34414 Warburg ☎ 05642-9877110
postalisch oder per Mail an: ks@gfv-warburg.de

Die Hilfe von vielen ist gefragt

Wega – Felix ist erst fünf Monate alt und hat schon jetzt ein sehr bewegtes Leben: Direkt nach der Geburt musste er sich der ersten Notoperation unterziehen, es folgten noch drei weitere OPs. Zunächst stand der Verdacht auf Mukoviszidose im Raum, doch seit Dezember ist klar: Baby Felix leidet an einem seltenen Immundefekt und seine einzige Überlebenschance ist eine Stammzellspende, berichtet die DKMS. Sie ist eine gemeinnützige Organisation, deren Ziel es ist, weltweit so vielen Blutkrebspatienten wie möglich eine zweite Lebenschance zu geben.

Die Landfrauen Wega, haben vom Schicksal des kleinen Felix erfahren: „Ganz nah, aus dem direkten Umfeld einer Landfrau. Das hat uns sehr berührt“, teilt Caroline Gockel vom Vorstand der Landfrauen Wega mit. „Ehrenamtliches Engagement liegt uns am Herzen und für uns bedeutet „Landfrau sein“ viel mehr als regelmäßige Treffen und Vereinsleben. Deshalb möchten wir uns stark machen - für Felix und für all die vielen anderen Betroffenen, die auf eine lebensrettende Stammzellspende hoffen. Bitte helft uns und unterstützt die DKMS und uns, bei der Suche nach einem passenden Spender für Felix“, so die Landfrauen aus Wega. Im Dorfgemeinschaftshaus, Am Kirchenacker 5, in Bad Wildungen-Wega findet am Sonntag, 22. Februar, von 10 bis 18 Uhr, eine Typisierungssaktion statt. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich als Stammzellspender registrieren lassen.



Das Schauspiel "Die drei ??? – Das Kabinett des Zauberers" wird am 20. Februar 2026, um 20 Uhr in der Stadthalle Korbach aufgeführt. FOTO: GS BARANIAK

Alles andere als Hokuspokus

Theaterstück für Erwachsene:
Die drei ??? – Das Kabinett des Zauberers

Korbach – Der Titel der Aufführung lautet „Die drei ??? – Das Kabinett des Zauberers“. Es handelt sich um ein Schauspiel, das auf einer Geschichte von André Marx basiert und von der Kreis- und Hansestadt Korbach veranstaltet wird.

Die Vorstellung findet am Freitag, 20. Februar, um 20 Uhr in der Stadthalle Korbach statt.

Die Inszenierung übernimmt Axel Schneider. Mitwirken werden die Darsteller Dirk Hoener, Connor Krause oder Daniel Elias Klein, Marvin Künne, Nils Martens, Frank Roder, Ole

Schloßhauer und Magdalena Suckow.

Das Schauspiel erzählt die Geschichte eines Zauberers, der während seiner Vorstellung in einem Schrank verschwindet und nicht wieder auftaucht. Es bleibt unklar, ob es sich um einen Scherz oder um eine durchdachte Entführung handelt.

Für die drei Fragezeichen steht fest, dass hinter dem Vorfall mehr steckt als ein einfacher Zaubertrick.

Auf der Suche nach dem verschwundenen Magier Pablo müssen Justus, Peter und Bob

mehrere Orte und insbesondere das Zauberkabinett genauer untersuchen. Im Verlauf ihrer Nachforschungen zeigt sich, dass ihre Ermittlungen offenbar nicht überall auf Zustimmung stoßen.

Die Tickets für die Veranstaltung kosten zwischen 23 Euro und 35 Euro und sind in fünf Preiskategorien erhältlich. Sie können im Vorverkauf bei der Korbach-Information in der Prof.-Bier-Straße 15 in 34497 Korbach oder online unter korbach.reservix.de erworben werden.

Die 90er Jahre musikalisch neu erleben

A-cappella-Band „Die Medlz“ tritt in der Korbacher Stadthalle auf

Korbach – Die Frauenband „Die Medlz“ tritt am Freitag, 27. Februar, um 20 Uhr in der Korbacher Stadthalle auf und präsentiert werden Lieder aus den 90er Jahren. Veranstalter des Konzerts ist die Kreis- und Hansestadt Korbach.

Von Nirvana über Fanta4 bis zu Madonna

Die vier Frauen der A-cappella-Band lassen das Publikum die 90er Jahre neu erleben. Mit Drumpads und Effektgeräten erschaffen sie ein mitreißendes Klangspektrum, ganz ohne Instrumente, heißt es in der Ankündigung. Zu hören sein werden Klassiker wie „MFG“, „Golden Eye“, „Smells Like Teen Spirit“ in Electro-Pop, Madonnas

„Frozen“ und „Du trägst keine Liebe in dir“.

A-cappella-Show will mehr als ein Konzert sein

Witzige Requisiten wie Leckmuscheln, BRAVO-Treppenläufer und Kuschelrock-CDs sorgen für echte 90er-Vibes. Diese A-cappella-Power-Show ist laut Pressemitteilung mehr als ein Konzert – sie ist ein humorvolles, emotionales und energiegeladenes Erlebnis zu.

Tickets für das Konzert kosten zwischen 28 und 32 Euro und sind im Vorverkauf bei der Korbach-Information, Prof.-Bier-Straße 15, Korbach, oder online auf der Webseite korbach.reservix.de erhältlich. red



Die A-cappella-Frauenband „Die Medlz“ tritt am 27. Februar in Korbach auf. FOTO: ROBERT JENTZSCH

Unschlagbare Mehrwerte zum Jahresstart.
Beste Preise, Qualität und Service.

Jetzt profitieren und Planungstermin mit unseren Küchen- und Einrichtungsprofis vereinbaren!



Möbelkreis Waldeck GmbH & Co. Ausstattungshaus KG
Sachsenhäuser Str. 18 · 34497 KB-Meininghausen
Di-Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 17 Uhr, Mo geschlossen

KÜCHEN-GUTSCHEIN
€ 1.000,-

Nur gültig beim Kauf einer Küche ab 10.000,- Euro vom 06.01. bis 21.02.2026. Gilt nicht für bereits reduzierte Sonderpreise, keine Auszahlung möglich, pro Küche nur ein Gutschein einlösbar. Nur auf Neubestellungen und nicht auf laufende Kaufverträge anwendbar.

MÖBEL-GUTSCHEIN

- Für jeden Einkauf ab € 1.000,- erhalten Sie einen Möbelkreis-Einkaufsgutschein im Wert von € 100,-*
- Für jeden Einkauf ab € 2.000,- erhalten Sie einen Möbelkreis-Einkaufsgutschein im Wert von € 200,-*
- Für jeden Einkauf ab € 3.000,- erhalten Sie einen Möbelkreis-Einkaufsgutschein im Wert von € 300,-*



Unser neues Sofa-Magazin!



MÖBELKREIS® KÜCHE & EINRICHTEN

Korbach-Meininghausen · www.moebelkreis.de

*Pro Kaufvertrag nur eine Aktion möglich. Gültig nur bei Neuaufträgen vom 06.01. bis zum 21.02.2026.